

In unserem Kindergarten werden bis zu 71 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren betreut, die in Stammgruppen aufgeteilt sind.

Unser Team besteht aus pädagogischen Fachkräften, die sich regelmäßig austauschen und weiterbilden.

### Unsere Betreuungszeiten

#### Regelgruppe (RG)

Mo.- Do. 7.20 - 12.45 Uhr

Mo. - Mi. 14.00- 16.00 Uhr

Bringzeit: bis 9.15 Uhr

Abholzeit: ab 12.30 Uhr

---

#### Waldtag (jeden Freitag)

Fr. 7.20 - 13.40 Uhr

---

#### Frühgruppe (VÖ, verlängerte Öffnungszeit)

Mo.- Fr. 7.20 - 13.40 Uhr

Bringzeit: bis 9.15 Uhr

Abholzeit: ab 13.20 Uhr

---

#### Ganztagesgruppe (GT)

Mo.- Mi. 7.20 - 16.00 Uhr

Do. 7.20 - 13.40 Uhr

Fr. 7.20 - 13.40 Uhr

Bringzeit: bis 9.15 Uhr

Abholzeit: nach Absprache



#### Evangelischer Kindergarten

Friedenstraße 2

74889 Sinsheim-Waldangeloch

Telefon 07265/4996705

kiga.waldangeloch@t-online.de

Träger des Kindergartens:

Evangelische Kirchengemeinde Waldangeloch

Unser pädagogisches Konzept ruht auf festen Säulen. Diese wurden im Laufe der letzten Jahre gemeinsam von den Erzieherinnen des Kindergartens erarbeitet. Geprägt ist unsere Arbeit durch den Orientierungsplan des Landes Baden-Württemberg, das Profil der Evangelischen Landeskirche in Baden und die Arbeit in offenen Gruppen. Das Kind mit seinen Bedürfnissen steht im Mittelpunkt.

### Mit anderen Gemeinschaft erleben

Spielen, lernen und streiten – in unserem Kindergarten lernen Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren miteinander und voneinander. Wir unterstützen die Kinder dabei, Regeln und Grenzen für unsere Gemeinschaft zu finden und zu leben.

### Eine Umgebung vorfinden, die Selbstbildung ermöglicht

In unseren liebevoll eingerichteten Funktionsräumen steht den Kindern eine große Vielfalt an Materialien zur Verfügung. Die Aufteilung der Räume schafft Gemeinschaft und lässt Individualität zu. Selbstbildung ermöglichen wir den



Kindern auch in den regelmäßig stattfindenden Waldtagen und Waldwochen. Die von der Natur geschaffene

Umgebung und die Struktur des Waldtages bietet die Möglichkeit, alle Basiskompetenzen zu fördern.

### Auf Erwachsene treffen, die herausfordern und begleiten

Kinder und Erzieherinnen leben in einer Erziehungspartnerschaft, das heißt wir Erwachsene begleiten, unterstützen und helfen. Für die Kinder sind wir Vorbilder und manchmal auch „Reibungsfläche“. Durch das Schaffen von Anreizen fördern bzw. fordern wir die Wissbegier und Erfahrungsfreude jedes Kindes.

Gemeinsam erarbeitete und gelebte Regeln, klare



Tages- und Wochenabläufe, Rituale und Feste geben Struktur und Sicherheit.

### Beobachten und Dokumentieren

Durch Beobachtungen begleiten und unterstützen wir die Lernprozesse unserer Kinder. Die Kinder werden dort gefördert, wo ihre individuellen Lernprozesse stattfinden. Soweit dies möglich ist, werden Entwicklungsschritte zusammen mit dem jeweiligen Kind in den Portfolios dokumentiert. Durch regelmäßig stattfindende Entwicklungsgespräche werden die Eltern partnerschaftlich eingebunden.



### Den christlichen Glauben leben

Als eine unserer Aufgaben sehen wir die Vermittlung von christlichen Glaubensinhalten und Grundwerten. Die Kinder sollen die Natur als Gottes Schöpfung erkennen und lernen, diese zu bewahren. Wir feiern mit unseren Kindern alle christlichen Feste im Kirchenjahr. Durch das Mitgestalten von Gottesdiensten bekommen die Kinder einen Bezug zur evangelischen Kirchengemeinde.



Alle Kinder werden gleich behandelt, ungeachtet ihrer Herkunft, sozialen Stellung oder

Religion. Wir sind offen für Menschen anderer Religionsgemeinschaften.

Die christliche Erziehung soll nicht ein gesonderter Teil unserer Arbeit sein. Wir sind bestrebt, einzelne Aspekte in unser gemeinsames Erleben einzubeziehen.